

## Jahresbericht 2020

# TK35, Trockenbatterien

Vorsitz: Eric Weber, Itingen  
Sekretariat CES: André Mingard, Fehraltorf

Das schweizerische TK35 konnte sich leider nicht an einem Ort treffen, es fand ein Online Meeting statt am 11. November 2020 für die jährliche Sitzung. Entschuldigt war 1 Mitglied. Die Schweiz als P-Mitglied von TC35 „Primary cells and batteries“ hat im Berichtsjahr:

1 Fragebogen (Questionnaire) beantwortet, sowie einem CDV ohne Kommentar zugestimmt, beide Dokumente verteilt im 2019.

Im 2020 wurden insgesamt 31 Dokumente verteilt, wir konnten bei 8 antworten.

Letztere wurden folgendermassen bearbeitet:

2 CDV	zugestimmt ohne Kommentar
1 FDIS	zugestimmt ohne Kommentar
1 ISH	Abgelehnt mit Kommentar
1 CD	Kommentare abgegeben
3 CDV	Abgelehnt mit Kommentare

Hier eine Übersicht der Antworten:

- **35/1439/CDV** (EN IEC 62281 Draft IEC//EN IEC 62281):  
Am 03.03.2020 Zugestimmt ohne Kommentar
- **35/1445/ISH** (IEC 60086-4/ISH1 ED5: Interpretation Sheet 1 - Primary batteries - Part 4: Safety of lithium batteries):  
Am 14.04.2020 abgelehnt mit folgender Begründung:  
*«Die Übergangsfrist von 2 Jahren ab dem Veröffentlichungsdatum der fünften Ausgabe der IEC 60086-4 gilt nur für die Kennzeichnung der "Vorsicht beim Verschlucken von verschluckbaren Batterien"»*
- **35/1446/CD** (IEC 60086-5 ED5: Primary batteries - Part 5: Safety of batteries with aqueous electrolyte):  
Am 21.04.2020 Kommentare abgegeben (1 redaktioneller, 2 technische und 6 allgemeine).
- **35/1442/CDV** (EN IEC 60086-1, Primary batteries - Part 1: General):  
Am 25.05.2020 Abgelehnt mit Kommentare (2 redaktionell, 3 technisch)
- **35/1443/CDV** (EN IEC 60086-2, Primary batteries - Part 2: Physical and electrical specifications):

Am 25.05.2020 Abgelehnt mit folgenden Begründungen:

«- Wir sind mit zwei Nennspannungen für P-Systembatterien nicht einverstanden.

Nennspannung ist per Definition eine Spannung.

- Wir sind nicht einverstanden mit der Änderung der maximalen OCV für die F-System-Batterien von 1,83 V auf 1,90 V, dies kann Schäden an Elektronik mit Batterieschächten verursachen, die AA/AAA verwenden, Verbraucher denken, dass diese Batterien zwischen den elektrochemischen System austauschbar sind.

- Fehlende Punkte, müssen Sicherheits- und Gültigkeitstests beinhalten.»

Kommentare (30 redaktionell und 5 technisch)

- **35/1444/CDV** (EN IEC 60086-3 Draft IEC//EN IEC 60086-3):  
Am 18.05.2020 zugestimmt ohne Kommentare.
- **35/1459/FDIS** (EN IEC 62281 Draft IEC//EN IEC 62281):  
Am 30.11.2020 zugestimmt ohne Kommentar.
- **35/1455/CDV** (EN IEC 60086-5 Draft IEC//EN IEC 60086-5):  
Am 17.12.2020 Abgelehnt mit folgender Begründung:  
«Es ist nicht möglich die Warnhinweise (wie in 9.1..f verlangt) wie auch das Warnsymbol (von Kindern fernhalten, wie in Tabelle 7 unter Punkt g verlangt) auf die Verpackung von Silber Oxide Batterien (Uhrenbatterien) welche seit Jahrzehnten auf dem Markt sind zu platzieren.»  
Kommentare (4 technisch, 1 redaktionell). Zudem wurde der Verband der Schweizer Uhrenindustrie gebeten noch ein Kommentar aus der Sicht der Uhrenindustrie einzufügen.

Es wurden keine neuen Normen publiziert.

Keine Veränderungen bei den Teilnehmern.

Die nächste Sitzung ist am Mittwoch 10. November 2021 10:00 bei Renata AG in Itingen geplant.

(E. W.)